

A Cappella Bavarese – schwungvolle Lehrer im Barocksaal Benediktbeuern.



Über 50 Lehrerinnen und Lehrer aus ganz Bayern brachten kürzlich den Barocksaal zum Singen: Im Rahmen der Reihe Juwel-Matinee hörten rund 100 Besucher einen Chor mit dem schönen Namen „A Cappella Bavarese“. Unter der Leitung von Musikprofessor Reinhold Wirsching präsentierten die Sängerinnen und Sänger eine musikalische Reise durch Raum und Zeit, unter anderem mit Werken einheimischer Künstler wie Carl Orff und Felix Hoerburger, aber auch mit Liedern aus Skandinavien, Brasilien und Afrika. Die originellen Arrangements von Wirsching versetzten Chor und Publikum in eine überaus heitere Atmosphäre, die am Ende großzügige Spendenbereitschaft der Zuhörer förderte. Über 600 Euro gingen ein für den Förderverein Juwel zum Erhalt des Klosters.

Bildauswahl: Chorleiter Reinhold Wirsching mit den Mitgliedern von „A Cappella Bavarese“ im Barocksaal.

(aus der Homepage 'Juwel – Jugend – wertvoll – leben' des Klosters Benediktbeuern)